

ONLINE-FORTBILDUNG: Lehrplan konkret: Sinfonie und Sonate - Modelle und Didaktik

24.11.2020 Online (20i506501)

Erfasste Fragebögen: 16 - Teilnehmerzahl insgesamt: 19 - Rücklaufquote: 84.2 %

Globalwerte

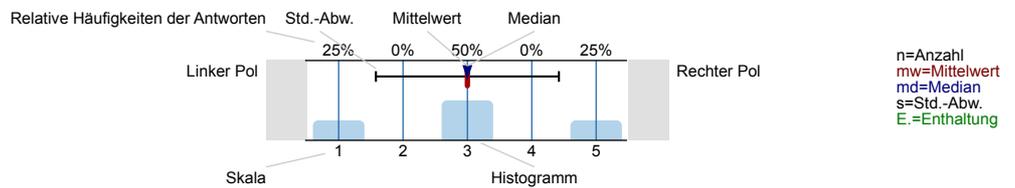
1. Ausschreibung, Einladung und Veranstalter



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

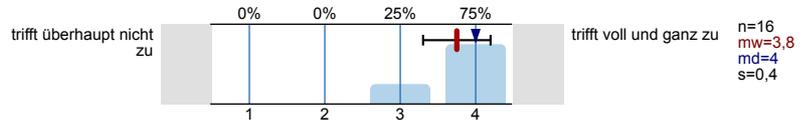
Legende

Frage-
text

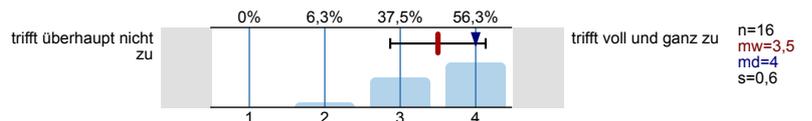


1. Ausschreibung, Einladung und Veranstalter

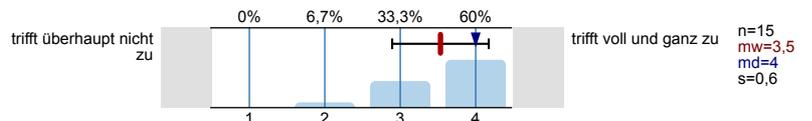
1.1) Der Ausschreibungstext der Veranstaltung war informativ.



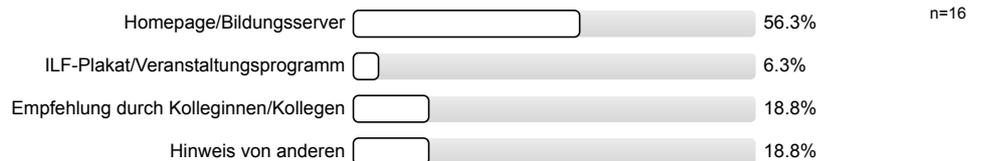
1.2) Die Ziele der Veranstaltung wurden klar und eindeutig formuliert.



1.3) Mit dieser Veranstaltung des ILF bin ich insgesamt sehr zufrieden.

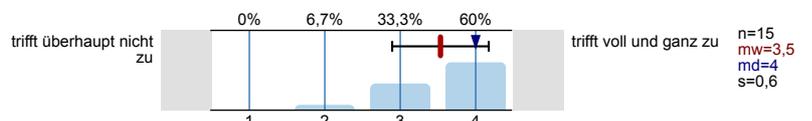


1.4) Wie sind Sie auf die Veranstaltung aufmerksam geworden?

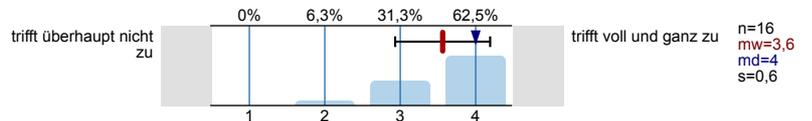


2. Gestaltung der Lehr-Lernsituation

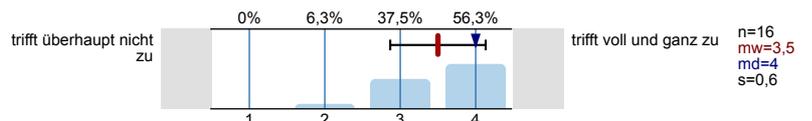
2.1) Die angewandten Methoden und Verfahren haben den Lernprozess unterstützt.



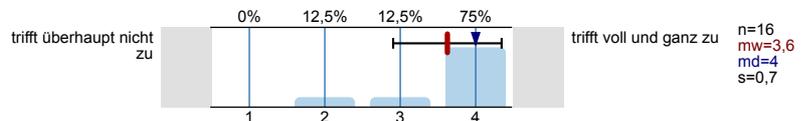
2.2) In der Veranstaltung waren Input- und Reflexionsphasen sinnvoll miteinander verschränkt.



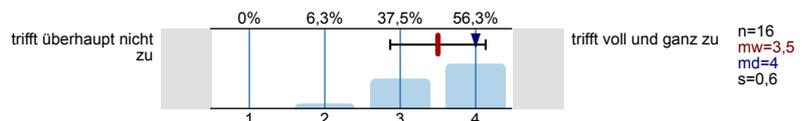
2.3) Die Inhalte waren verständlich und klar strukturiert.



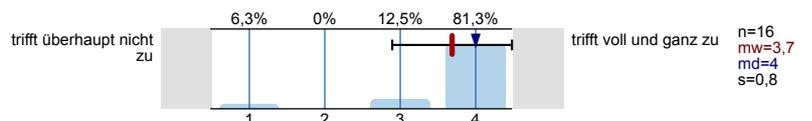
2.4) Ich konnte mich mit meinen Fragen und Interessen einbringen.



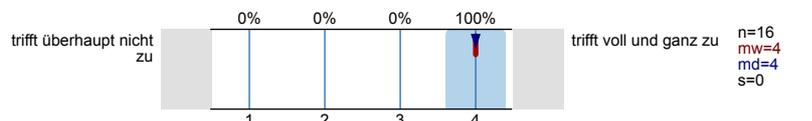
2.5) Der zeitliche Rahmen der Veranstaltung war im Hinblick auf die Ziele, Inhalte und Methoden angemessen.



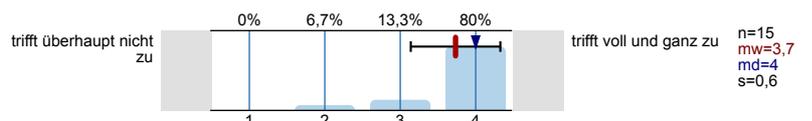
2.6) Die Referentin / der Referent / das Referententeam stand in gutem Kontakt zur Gruppe.



2.7) Das Thema wurde kompetent vertreten.

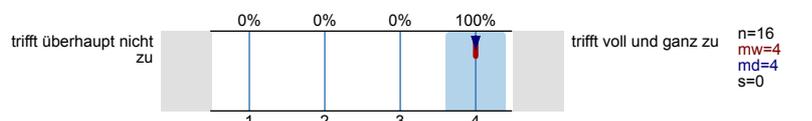


2.8) Die Teilnehmerunterlagen waren sehr hilfreich.

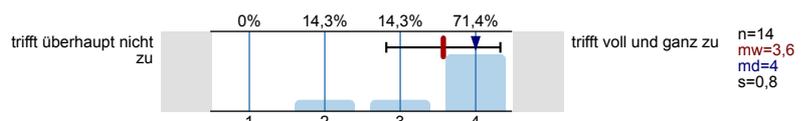


3. Technik

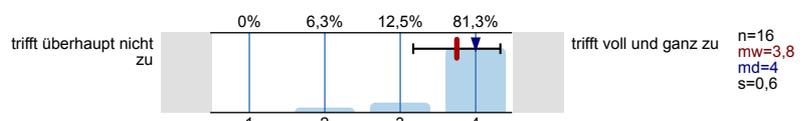
3.1) Über technische Voraussetzungen zur Teilnahme an der Online-Fortbildung wurde ausreichend informiert.



3.2) Das Arbeiten auf der elektronischen Lernplattform war problemlos.

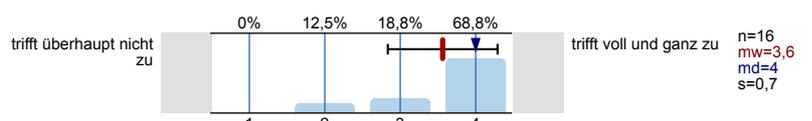


3.3) Die Referentin / der Referent / das Referententeam war durchgängig gut zu verstehen.

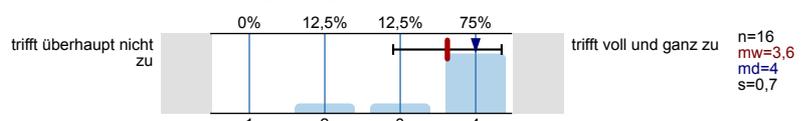


4. Wirkung, Praxisbezug und -transfer

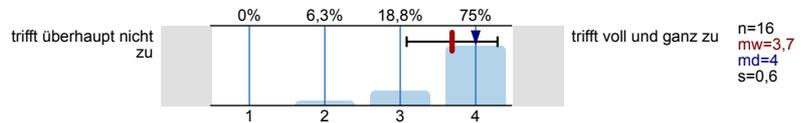
4.1) Die Inhalte der Veranstaltung waren für mich relevant.



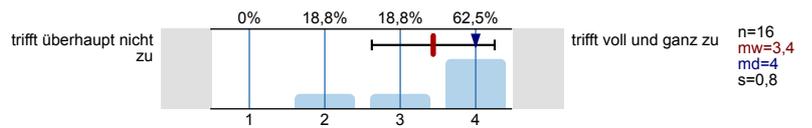
4.2) Die Veranstaltung hat dazu beigetragen, mein Wissen zu erweitern.



4.3) Nach dieser Veranstaltung habe ich nun Lust, Neues in meinem pädagogischen Alltag auszuprobieren.



4.4) Die Veranstaltung eröffnete Transfermöglichkeiten für meinen eigenen pädagogischen Alltag.

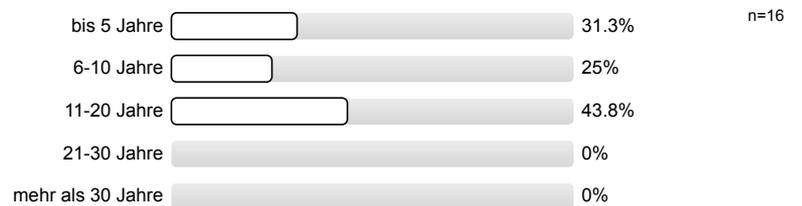


5. Persönliche Angaben

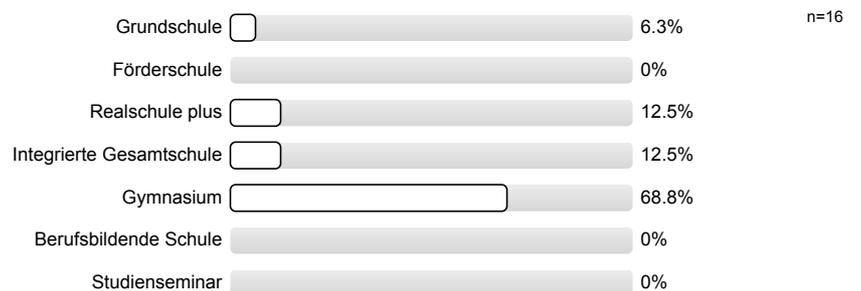
5.1) Meine Altersgruppe



5.2) Mein Dienstalter



5.3) Meine aktuelle Schulart



4.4) Die Veranstaltung eröffnete
Transfermöglichkeiten für meinen eigenen
pädagogischen Alltag.

trifft überhaupt
nicht zu



trifft voll und
ganz zu

n=16

mw=3,4

md=4,0

s=0,8

Auswertungsteil der offenen Fragen

6. Sonstiges

6.1) Als positiv und hilfreich habe ich empfunden...

- - die Annäherung an das Themenfeld
- ..., dass diese Fortbildung Zeit und Raum geboten hat für eine intensivere Ausleuchtung des Themas inklusive kollegialem Austausch und Präsentation des wissenschaftlichen Status Quo. Vor allem letzteren habe ich als ungemein befruchtend und bereichernd empfunden.
- Den Austausch unter Kolleg*innen
Die gute Materialvorbereitung
Die zeitliche Struktur
- Die Begegnung mit einem so engagierten und versierten Hochschulprofessor!
- Die Diskussionsrunden und die gemeinsamen Aufgaben. Es war sehr angenehm immer direkt eine Rückmeldung zu bekommen. Angenehme Atmosphäre.
- Herr Kaiser ist auf alle Fragen wertschätzend eingegangen. Die TeilnehmerInnen wurden auch in technisch unterschiedlichen Niveaus mit ins Boot geholt.
Die unterschiedliche Herangehensweise an das Thema hat mir gute Ideen für die eigene Praxis und mein Denken vermittelt.
- Ich habe schon oft mit dem open source Material des Dozenten gearbeitet und konnte gezielt Fragen zur Umsetzung stellen, die auch alle geduldig und höchstkompetent beantwortet wurden.
Insgesamt war die Veranstaltung informativ und kurzweilig. Ich war froh, dass die Veranstaltung online war, denn ich war krank und konnte aus meinem Bett heraus die Fortbildung verfolgen. Das wäre nicht möglich gewesen, wenn die Fortbildung - wie ursprünglich vorgesehen - in meiner Schule stattgefunden hätte.
- Konkrete Unterrichtsmöglichkeiten incl. Materialien
- Prof. Kaiser konnte die Technik sehr gut bedienen und auch den Teilnehmern mit technischen Problemen sehr gut helfen. Auch die Bereitstellung der Materialien war sehr gut gelöst. Das hat man so leider nicht immer in Online-Seminaren. Großer Pluspunkt für Herrn Kaiser! Neben dem nützlichen Inhalt natürlich.
- Unterrichtspraktische Demonstration (unter Online-Bedingungen)
- den guten Kontakt und das angenehme und kompetente Auftreten Herrn Kaisers. Die Fokussierung auf das Parameter Dynamik finde ich als Unterrichtsobjekt und Strukturmittel spannend und im Alltag einsetzbar.

6.2) Gefehlt hat mir... / Gewünscht hätte ich mir...

- - noch mehr Reflexionszeit
- ... eigentlich gar nichts.
- Der Referent hätte mit seinem Wissen auch mehrere Tage lang fortbilden können.
- Der Weg vom Hören einer Sinfonie/Sonate zum Umgang mit dem Notentext hat mir gefehlt.
- Eine breitere Dimension in der Betrachtung des Themas (Nicht nur eine Formanalyse)
Mehr Anknüpfung an Ziele und Aufgaben des Musikunterrichts: Methodische Fragen mehr mit Fragen der Didaktik verknüpfen.
- Etwas mehr Flexibilität, v.a. im Umgang mit dem Zeitplan
- Ich hätte mir mehr konkrete und unterschiedliche Unterrichtsvorschläge fernab von Noten gewünscht, die gerade Schülerinnen und Schülern mit wenig musikalischer Vorbildung und Hörausdauer Zugänge zu Sinfonie und generell der Musik vergangener Epochen ebnet.
Der fachwissenschaftliche Ausblick und Diskurs war aus einer wissenschaftlichen Perspektive zwar spannend, für mich jedoch nicht zielführend im Wunsch, schülernahe Anregungen für das Lehrplanthema (wie im Veranstaltungstitel nahegelegt) zu sammeln.
- Mehr Zeit zum Erproben
- Noch mehr Zeit...
- Wenn die Fortbildung auch für nichtstudierte LehrerInnen gewesen wäre. Thematisch war es sehr komplex und schwer nachzuvollziehen, wenn man Musik nicht studiert hat.

6.3) Anregungen für künftige Veranstaltungsthemen des ILF:

- - Verknüpfung von Theorie und Praxis auf dem Feld der Musik: - nicht bloße Musizierpraxis vermitteln, sondern verständige Musikpraxis schulen: Fragestellungen wie: wie und wo genau kann ich Musikpraxis mit aufbauendem Musikunterricht, Musikalisierung

verknüpfen, damit Spielen nicht zum bloßen Tun wird. Wie kann ich wiederum den Musikunterricht auf der anderen Seite mit Musikpraxis bereichern (ohne dilettantisch zu werden).

- Die Reihe "Lehrplan konkret" sollte weitergeführt werden.
- Ein Traum wäre eine Fortbildungsreihe im Sinne eines Hochschulseminars für aktive Lehrer, dass über einen längeren Zeitraum in mehreren Terminen ein Thema intensiv ausleuchtet, ausgehend von der Fachwissenschaft und dem aktuellen Forschungsstand zur didaktischen Umsetzbarkeit. Gerne zu konkreten Lehrplanthemen wie z.B. Formensprache des Barock oder Aufbruch in die Moderne (von Mahler zu Schönberg o.ä.).
- Einen Mittelweg zu finden, sodass auch LehrerInnen die Musik fachfremd unterrichten, problemlos mitmachen können.
- Im Fach Musik: "Standardinhalte" innovativ und zeitgemäß aufbereitet, dabei wissenschaftlich fundiert - so wie in dieser Fortbildung
- Wieder Ulrich Kaiser!!! Er hat noch weitere Themengebiete fundiert beackert, die direkt in der Schule - auch im Lockdown - einsetzbar sind.

^{6.4)} Sonstige Bemerkungen:

- Das Onlineformat war sehr angenehm und durchaus gut umsetzbar auch im Fach Musik.
- Gerade die Möglichkeit der online-Fortbildung begeistert mich im Augenblick sehr! Lange Anfahrtswege habe ich bisher immer gescheut, der Weg von Wörth nach Neuwied ist doch wirklich sehr weit, und auch eine Stunde Fahrtzeit ist nach einem Vormittag in der Schule für eine "kurze" Fortbildung sehr anstrengend. Die Nettozeit der Fortbildung investiert sich vom heimischen Arbeitsplatz viel entspannter. Es wäre toll, wenn dieses Format auch nach der Pandemie nicht "vom Bildschirm verschwindet".
- Herzlichen Dank an die VeranstalterInnen, Ihnen alles Gute, und bleiben sie gesund. Ebenso gilt mein Dank Herrn Kaiser für seine inspirierende Art, seine Großzügigkeit, und seine Expertise.
- Leider konnte ich bei der Schulform nur eine bestimmen. Es gibt jedoch auch Grund- und Realschulen Plus. Ich arbeite an beiden Formen.
- Vielen Dank für die gewinnbringende Fortbildung!